

**QUARTALSMITTEILUNG
ZUM 30. SEPTEMBER 2021**

WERDOHL, 28. OKTOBER 2021

DISCLAIMER

HINWEIS

Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Naturkatastrophen, Seuchen, Gesetzesreformen, die Auswirkung zukünftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- sowie Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh-Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

VOSSLOH-KONZERN

STARKES DRITTES QUARTAL TROTZ WESENTLICHER BELASTUNGEN AUS DEUTLICH HÖHEREN MATERIALPREISEN



ANHALTEND STARKE OPERATIVE GESCHÄFTS- ENTWICKLUNG

Umsatz im Q3 2021 plus 5,0 % auf 235,8 Mio.€, 9M 2021 um 13,1 % auf 698,4 Mio.€ gesteigert

Anstieg gegenüber Vorjahr insb. durch Core Components (Vossloh Fastening Systems) getragen; Customized Modules leicht über Vorjahr, Lifecycle Solutions stabil

EBIT im Q3 2021 mit 19,8 Mio.€ sehr erfreulich vor dem Hintergrund der Belastungen aus höheren Materialpreisen (Vorjahr: 24,5 Mio.€)

EBIT nach 9M 2021 auf 62,2 Mio.€ gestiegen (Vorjahr: 54,5 Mio.€, begünstigt durch positiven Bucheffekt in Höhe von 15,6 Mio.€); Haupttreiber der Verbesserung ist das Geschäft von Vossloh Fastening Systems in China

Konzernergebnis im Q3 2021 bei 13,2 Mio.€ (Vorjahresquartal: 18,7 Mio.€); nach 9M 2021 um 24,7 Mio.€ auf 33,8 Mio.€ verbessert

Ergebnis je Aktie auf 1,30 € nach 9M 2021 nahezu verdreifacht (Vorjahr: 0,45 €)

Free Cashflow im Q3 2021 bei 25,5 Mio.€; nach 9M 2021 mit 9,8 Mio.€ deutlich verbessert gegenüber Vorjahr (-51,9 Mio.€, hierin sind -54,1 Mio.€ aus nicht fortgeführten Aktivitäten enthalten)

Eigenkapitalquote mit 45,5 % auch dank Hybridanleihe auf sehr hohem Niveau (30.9.2020: 32,8 %); wesentlich gestärkte Bilanzstruktur vergrößert finanziellen Handlungsspielraum deutlich



GUTE AUFTRAGSLAGE DANK WICHTIGER VERTRIEBSERFOLGE

Auftragseingang in Q3 mit 207,9 Mio.€ leicht unter Vorjahr (223,0 Mio.€); Book-to-Bill nach 9M 2021 bei 0,96; hohe Auftragseingänge in Q4 erwartet

Auftragsvolumen für veröffentlichte Rahmenverträge im Jahr 2021 mit ARTC (Australien), ProRail (Niederlande), STIB (Belgien) sowie Bane NOR (Norwegen) insgesamt von deutlich über 200 Mio.€; hiervon nur rund 18 Mio.€ im Auftragseingang nach 9M 2021 enthalten

Im Oktober neue Rahmenvereinbarung mit Queensland Rail zur Lieferung von Betonschwellen in Australien sowie ein strategisch bedeutender Auftrag für ein Großprojekt in der Türkei für die Lieferung von Bahninfrastrukturkomponenten gewonnen

VOSSLOH-KONZERN

INNOVATIVES VOSSLOH-SERVICEPORTFOLIO LEISTET WICHTIGEN BEITRAG ZU NACHHALTIGER MOBILITÄT



ERFOLGE IM SERVICEGESCHÄFT

Erstmaliger Einsatz der Frästechnologie bei einem Class-I-Betreiber in den USA, 30 Schichten erfolgreich absolviert; großes Interesse bei weiteren Class-I-Betreibern und Transit-Kunden

Marktführerschaft im Fräsen durch gewonnenen Rahmenvertrag mit Trafikverket in Schweden ausgebaut

Einsatz des smarten HSG-City in Italien, Diagnostik- und Schleifleistungen für eine maßgeschneiderte Instandhaltung für den Kunden Metro Mailand

Hochleistungsfräsmaschine ab November in Europa im operativen Betrieb; innovative Frästechnologie ermöglicht mehr Materialabtrag bzw. höhere Geschwindigkeit



INVESTITIONSPROGRAMME ZUR FÖRDERUNG DER SCHIENE

Zahlreiche Investitionsprogramme zur Förderung der Schienenmobilität auf der ganzen Welt aufgesetzt, jedoch vielfach lange Planungszeiträume bis Umsetzung erwartet:

- USA: 66 Mrd. US-\$ für Amtrak und 90 Mrd. US-\$ für die gesamte Transit-Infrastruktur (finale Verabschiedung Repräsentantenhaus ausstehend)
- Deutschland: 86 Mrd.€ für Instandhaltung und Modernisierung der Bahninfrastruktur bis 2030 plus 5,5 Mrd.€ für „Digitale Schiene“
- Italien: 23 Mrd.€, ein wesentlicher Anteil für massiven Ausbau des Hochgeschwindigkeitsnetzes
- Australien: über 15 Mrd.€ für diverse Bahninfrastrukturprojekte vorgesehen
- Osteuropa: deutlich über 10 Mrd.€ Investitionen in die Bahn angekündigt, u.a. Rail Baltica
- EU Green Deal: Verdopplung des Hochgeschwindigkeitsverkehrs bis 2030 und des Güterverkehrs bis 2050 in Europa angestrebt



WEITERE FORTSCHRITTE BEI NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit genießt seit vielen Jahren einen hohen Stellenwert für Vossloh; ausgewählte Erfolge:

- CO₂-Intensität zwischen 2017 und 2019 um 10 % reduziert (im Vergleich zu 2020 um knapp 20 %)
- Alle deutschen Produktionsstätten auf grünen Strom umgestellt
- Top-Ratings renommierter Agenturen (u.a. Prime Status bei ISS ESG, AA bei MSCI ESG Research, Silber bei Ecovadis)

Im September 2021 konzernweites Nachhaltigkeitsprogramm durch den Vorstand beschlossen; konzernweiter Rahmen für zentrale Ausrichtung der globalen Nachhaltigkeitsaktivitäten geschaffen; aktuell Neu-Priorisierung der wesentlichen Themen und Übersetzung in gruppenweite Ziele

Sustainability Commitment des Vorstands unterstreicht noch höhere Fokussierung auf Nachhaltigkeit ([Nachhaltigkeitserklärung des Vorstands](#))

VOSSLOH-KONZERN

UMSATZ UND OPERATIVE PROFITABILITÄT SIGNIFIKANT ÜBER VORJAHR

KONZERNKENNZAHLEN

1-9/2020 1-9/2021

		1-9/2020	1-9/2021
Umsatz	Mio.€	617,7	698,4
EBITDA / EBITDA-Marge	Mio.€ / %	91,7 / 14,8	100,8 / 14,4
EBIT / EBIT-Marge	Mio.€ / %	54,5 / 8,8	62,2 / 8,9
Konzernergebnis	Mio.€	9,1	33,8
Ergebnis je Aktie	€	0,45	1,30
Free Cashflow ¹	Mio.€	-51,9	9,8
Investitionen	Mio.€	42,1	28,5
Wertbeitrag	Mio.€	9,1	15,2

¹ Wert im Vorjahr mit -54,1 Mio.€ aus nicht fortgeführten Aktivitäten belastet.

ERLÄUTERUNGEN

Umsatzerlöse deutlich über Vorjahr (+13,1 %), Anstieg weitgehend auf Core Components zurückzuführen, auch Customized Modules leicht über Vorjahr, Lifecycle Solutions auf Vorjahresniveau

EBIT und **EBIT-Marge** auf operativer Basis signifikant gestiegen, Core Components und Customized Modules deutlich über Vorjahr, Lifecycle Solutions dagegen noch spürbar unter Vorjahr; wesentliche Belastungen aus dem Anstieg der Materialpreise im 2. Halbjahr insbesondere bei Core Components

Konzernergebnis deutlich verbessert gegenüber Vorjahr; Vorjahreswert belastet durch Verluste aus nicht fortgeführten Aktivitäten; dagegen wesentlich höherer Steueraufwand gegenüber Vorjahr aufgrund gestiegenem operativen Ergebnis und Wertminderung latenter Steuern in Deutschland; **Ergebnis je Aktie** fast verdreifacht

Free Cashflow im Q3 2021 bei 25,5 Mio.€ und damit nach neun Monaten wieder im positiven Bereich; deutlich verbessert gegenüber Vorjahreswert, der signifikant durch nicht fortgeführte Aktivitäten belastet war

Investitionen in allen Geschäftsbereichen unter hohem Vorjahresniveau, deutlicher Anstieg der Investitionen im Q4 2021 erwartet

Wertbeitrag gegenüber Vorjahr stark verbessert

VOSSLOH-KONZERN

EIGENKAPITALQUOTE AUF ÜBER 45 % GESTIEGEN, NETTOFINANZSCHULD DEUTLICH REDUZIERT

KONZERNKENNZAHLEN		1-9/2020 30.9.20	2020 31.12.20	1-9/2021 30.9.21
Eigenkapital	Mio.€	401,8	412,4	579,2
Eigenkapitalquote	%	32,8	34,0	45,5
Working Capital (Ø)	Mio.€	188,2	186,4	198,3
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	22,9	21,4	21,3
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	206,5	155,3	191,9
Capital Employed (Ø)	Mio.€	864,9	865,8	896,1
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	887,2	849,4	897,6
Nettofinanzschuld	Mio.€	362,1	307,4	192,4
Nettofinanzschuld (inkl. Leasingverbindlichkeiten)	Mio.€	406,6	351,3	231,7

ERLÄUTERUNGEN

Eigenkapital gegenüber Jahresende 2020 signifikant gestiegen, insbesondere aufgrund der Hybridanleihe (rund 150 Mio.€) sowie aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung

Working-Capital-Intensität (Ø) im Vergleich zum Vorjahr spürbar reduziert, alle Geschäftsbereiche tragen zur Verbesserung bei; **Working Capital** zum 30.9.2021 dank Customized Modules und Core Components ebenfalls unter Vorjahr

Capital Employed zum 30.9.2021 im Vergleich zum Stichtag des Vorjahres aufgrund der Akquisition von ETS höher

Nettofinanzschuld ohne Leasingverbindlichkeiten gegenüber Ende Q3 2020 um 169,7 Mio.€ gesunken, vor allem aufgrund der Mittelzuflüsse aus der Hybridanleihe von rund 150 Mio.€ und einem positiven FCF der letzten 12 Monate von rund 66 Mio.€; gegenläufig wirkten Dividenden-, Leasing- und Zinszahlungen sowie die Zahlung für den Erwerb von ETS im Q3 2021

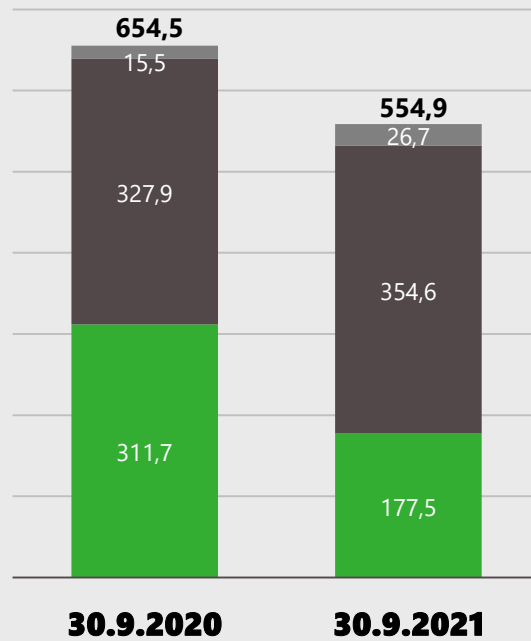
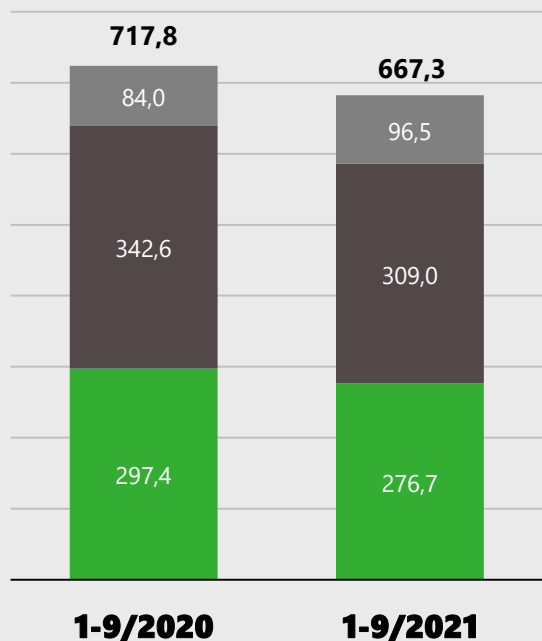
VOSSLOH-KONZERN

AUFTRAGSEINGÄNGE NOCH UNTER HOHEM VORJAHRESNIVEAU, HOHE AUFTRAGSEINGÄNGE IM SCHLUSSQUARTAL 2021 ERWARTET

AUFTRAGSEINGANG (in Mio.€)

AUFTRAGSBESTAND (in Mio.€)

ERLÄUTERUNGEN



Auftragseingang nach neun Monaten wie erwartet noch unter hohem Vorjahreswert; insbesondere geringere Auftragseingänge bei Vossloh Tie Technologies in den USA, bei Customized Modules in Frankreich und Osteuropa (v. a. in Polen) sowie bei Lifecycle Solutions in Nordeuropa; dagegen wurden wesentlich höhere Auftragseingänge insbesondere in Mexiko, Australien (v.a. Customized Modules und Vossloh Fastening Systems), Indien (v.a. Vossloh Fastening Systems) und Deutschland (Lifecycle Solutions und Vossloh Fastening Systems) erzielt; Book-to-Bill bei 0,96; im Q4 2021 hohe Auftragseingänge, unter anderem aus China, erwartet

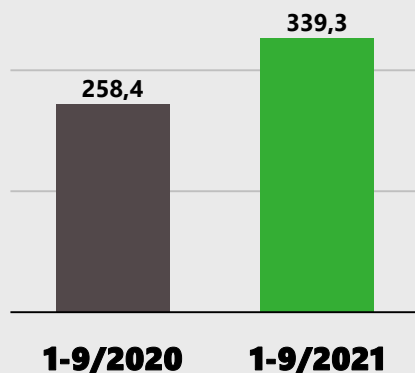
Auftragsbestand des Vossloh-Konzerns infolge der planmäßigen Abarbeitung des hohen Auftragsbestands bei Core Components, insbesondere bei Vossloh Fastening Systems in China und Vossloh Tie Technologies in den USA und Australien, erwartungsgemäß deutlich unter Vorjahr; Customized Modules dagegen spürbar über Vorjahr (u. a. wesentlicher Anstieg in den Gesellschaften in Luxemburg und Australien), Lifecycle Solutions deutlich über Vorjahr (vor allem aufgrund von Verkäufen mehrerer Instandhaltungsmaschinen); zum Ende des Jahres spürbarer Anstieg des Auftragsbestands erwartet

■ Core Components ■ Customized Modules ■ Lifecycle Solutions

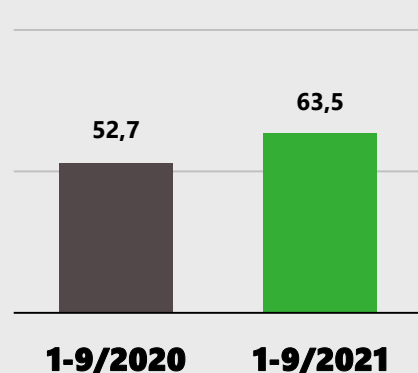
GESCHÄFTSBEREICH CORE COMPONENTS

UMSATZ UND OPERATIVE PROFITABILITÄT SIGNIFIKANT ÜBER VORJAHR¹

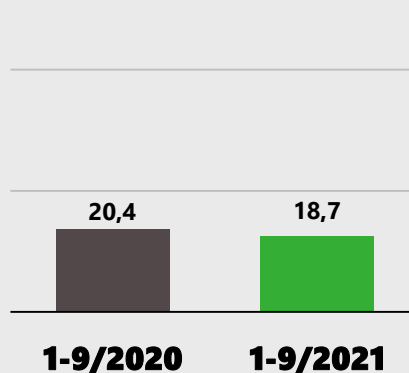
UMSATZ (in Mio.€)



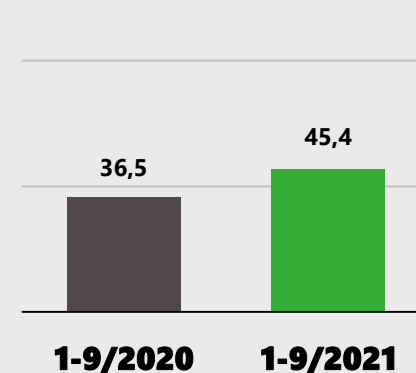
EBITDA¹ (in Mio.€)



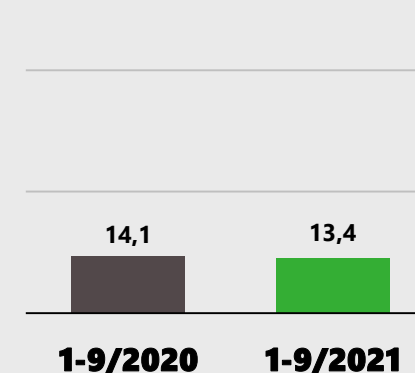
EBITDA-MARGE¹ (in %)



EBIT¹ (in Mio.€)



EBIT-MARGE¹ (in %)



Umsatzanstieg (+31,3 %) geht auf Vossloh Fastening Systems zurück, Umsatz bei Vossloh Tie Technologies wie erwartet unter Vorjahr

EBIT trotz eines hohen positiven Bucheffekts im Vorjahr im Geschäftsfeld Fastening Systems und erster wesentlicher Belastungen aus signifikant gestiegenen Materialpreisen deutlich über Vorjahr (+24,4 %)

Wertbeitrag übertrifft hohen Vorjahreswert, der durch positiven Bucheffekt wesentlich begünstigt war, beide Geschäftsfelder tragen zum Anstieg bei

(in %)

ROCE

1-9/2020 15,3

1-9/2021 17,3

(in Mio.€)

WERTBEITRAG

1-9/2020 19,7

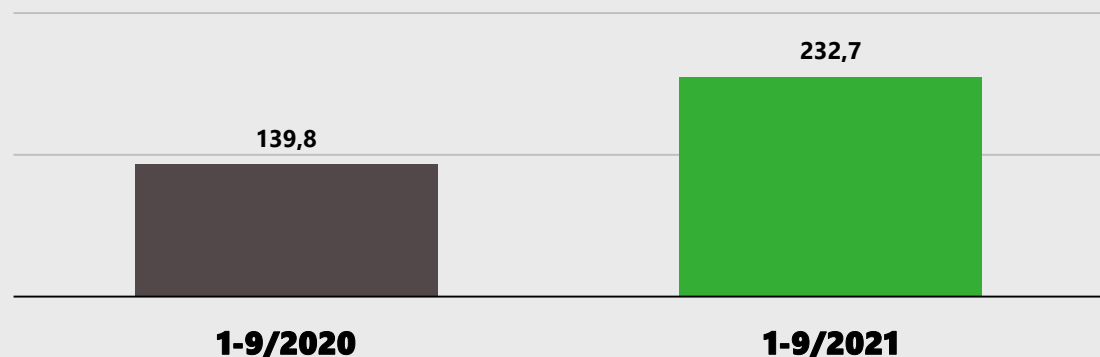
1-9/2021 27,0

¹ Vorjahreswerte mit Ausnahme beim Umsatz begünstigt durch positiven Bucheffekt aus der Übergangskonsolidierung eines chinesischen Joint Ventures (EBIT-Effekt = 15,6 Mio.€).

GESCHÄFTSFELD FASTENING SYSTEMS

UMSATZ SIGNIFIKANT ÜBER VORJAHR, WERTBEITRAG TROTZ POSITIVEN BUCHEFFEKTS IM VORJAHR DEUTLICH HÖHER

UMSATZ (in Mio.€)

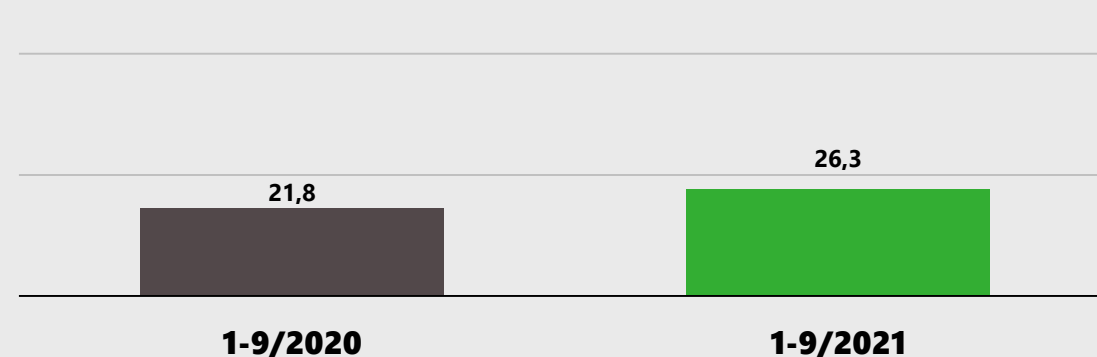


Umsatzentwicklung außerordentlich stark (+66,4 %); Anstieg vor allem auf höhere Umsätze in China zurückzuführen (u.a. wegen pandemiebedingter Verschiebungen von Auslieferungen nach 2021), daneben auch höhere Umsätze in Italien und Deutschland

Wertbeitrag auf operativer Basis deutlich gestiegen infolge der außergewöhnlich starken Umsatz- und auch Ergebnisentwicklung in China

Höhere Auftragseingänge als im Vorjahr vor allem in Indien, Australien und Deutschland; Auftragsbestand erwartungsgemäß vor allem aufgrund der Abarbeitung des hohen Auftragsbestands in China unter Vorjahr; zum Jahresende Auftragsbestand in etwa auf Vorjahresniveau erwartet

WERTBEITRAG¹ (in Mio.€)



(in Mio.€)	1-9/2020	167,0
AUFTRAGS-EINGANG	1-9/2021	181,8

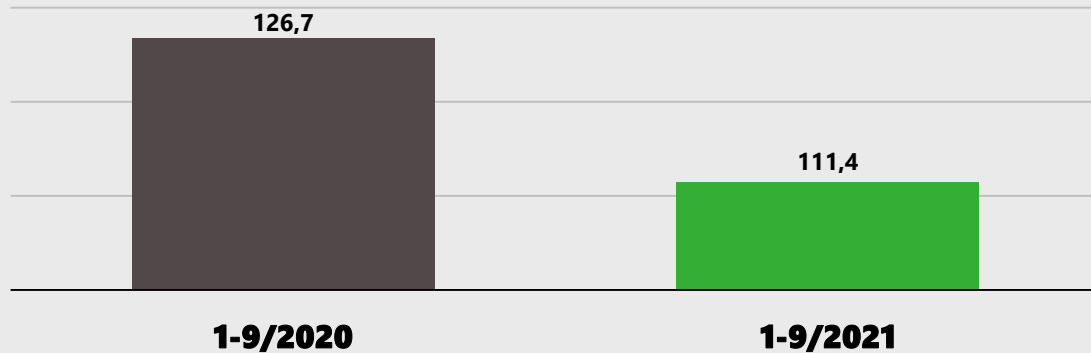
(in Mio.€)	30.9.2020	209,7
AUFTRAGS-BESTAND	30.9.2021	120,3

¹ Wert im Vorjahr begünstigt durch positiven Bucheffekt aus der Übergangskonsolidierung eines chinesischen Joint Ventures (EBIT-Effekt = 15,6 Mio.€).

GESCHÄFTSFELD TIE TECHNOLOGIES

WERTBEITRAG SPÜRBAR VERBESSERT IM POSITIVEN BEREICH

UMSATZ (in Mio.€)

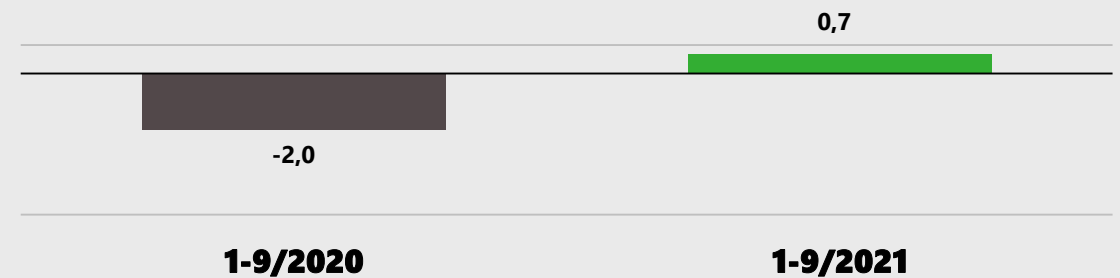


Umsatz unter Vorjahr insbesondere aufgrund deutlich geringerer Nachfrage von Class-I-Betreibern in den USA, dagegen in Mexiko und Kanada leicht über Vorjahr

Wertbeitrag gegenüber Vorjahr verbessert, spürbarer Anstieg insbesondere in Australien, Vorjahreswert war durch Anlaufkosten für Betonschwellenwerke in Kanada und Australien belastet

Auftragseingänge in den USA deutlich unter Vorjahr, dagegen höhere Auftragseingänge in Mexiko und Kanada; Auftragsbestand insbesondere infolge der Abarbeitung von Großprojekten in den USA und Australien erwartungsgemäß gesunken

WERTBEITRAG (in Mio.€)



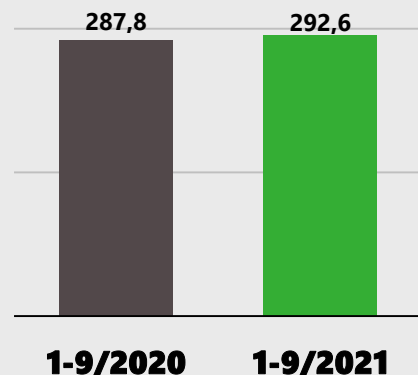
(in Mio.€)	1-9/2020	142,9
AUFTRAGS-EINGANG	1-9/2021	98,7

(in Mio.€)	30.9.2020	109,1
AUFTRAGS-BESTAND	30.9.2021	61,8

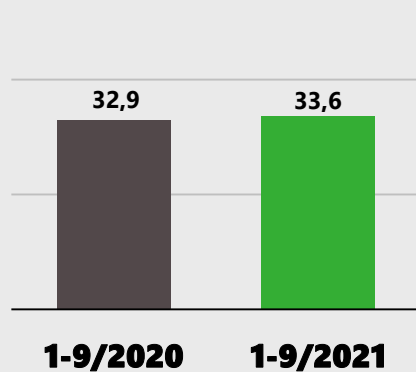
GESCHÄFTSBEREICH CUSTOMIZED MODULES

UMSATZ LEICHT ÜBER VORJAHR BEI SPÜRBAR HÖHERER PROFITABILITÄT

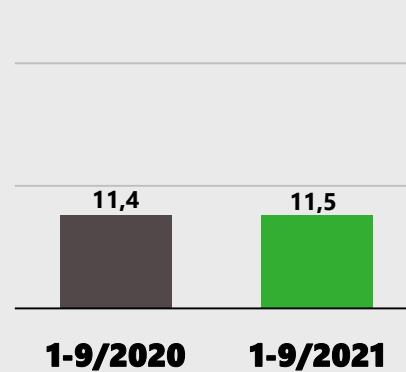
UMSATZ (in Mio.€)



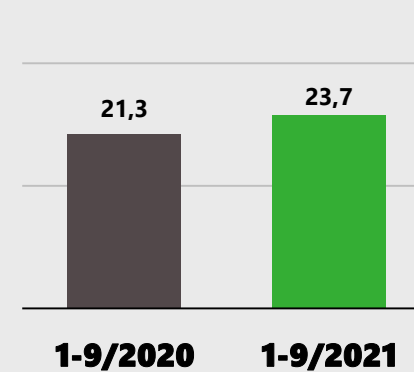
EBITDA (in Mio.€)



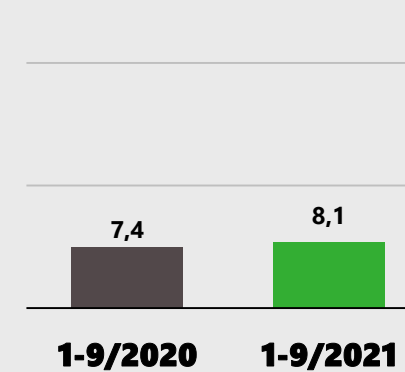
EBITDA-MARGE (in %)



EBIT (in Mio.€)



EBIT-MARGE (in %)



Höhere Umsätze insbesondere in Ägypten, Australien und Indien können vor allem spürbar geringere Umsätze in Frankreich mehr als ausgleichen; im Vorjahr waren noch Umsätze aus mittlerweile veräußerten Aktivitäten in Amerika enthalten (9,5 Mio.€)

Ergebnis und Profitabilität spürbar über Vorjahr, insbesondere dank operativer Effizienzsteigerungen; leichte Belastungen aus höheren Materialpreisen im Q3/2021, daneben Vorjahresergebnis durch Grundstücksverkauf am aufgegebenen Standort in Deutschland begünstigt

Book-to-Bill bei 1,06, höhere Aufträge unter anderem in Australien und Israel; dagegen vor allem in Frankreich und Polen spürbar unter Vorjahr

(in %)
ROCE

1-9/2020	7,7
1-9/2021	8,7

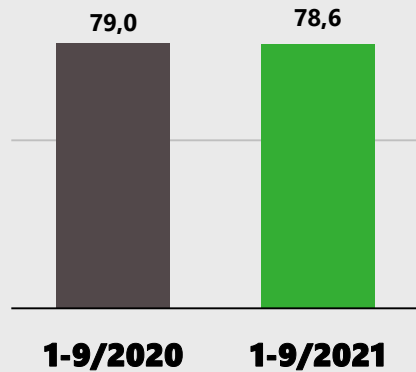
(in Mio.€)
WERTBEITRAG

1-9/2020	2,0
1-9/2021	4,6

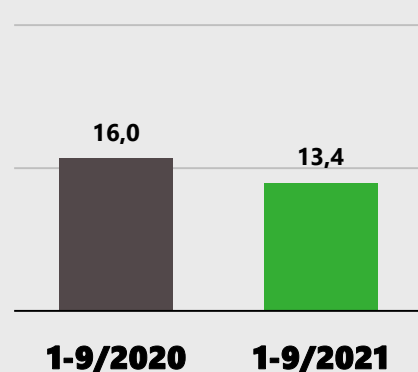
GESCHÄFTSBEREICH LIFECYCLE SOLUTIONS

UMSATZ STABIL AUF VORJAHRESNIVEAU, EBIT-MARGE NOCH UNTER VORJAHR

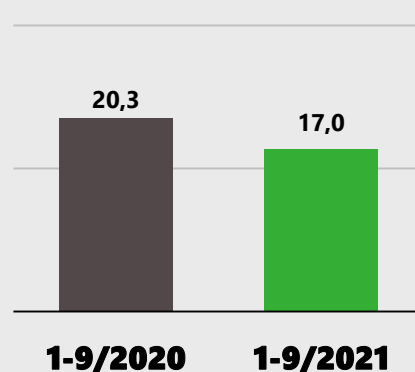
UMSATZ (in Mio.€)



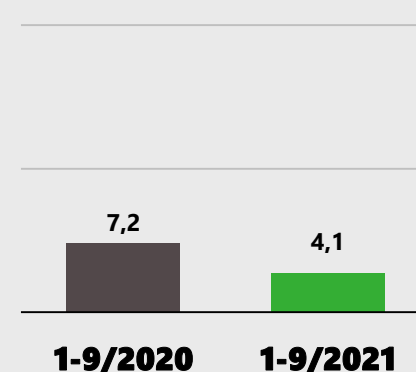
EBITDA (in Mio.€)



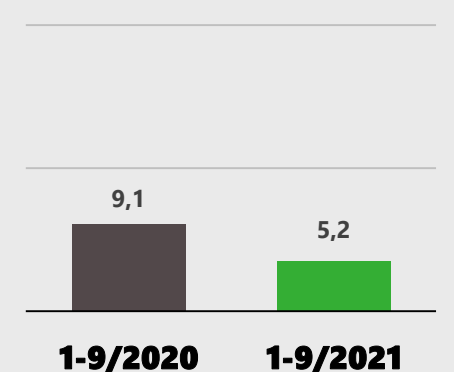
EBITDA-MARGE (in %)



EBIT (in Mio.€)



EBIT-MARGE (in %)



Hohe Umsätze aus Produktverkäufen (u. a. nach China), sehr gute Auslastung in stationären Schweißwerken und erste Umsätze der akquirierten ETS (+1,6 Mio.€) kompensieren u. a. wie erwartet geringere Umsätze beim Schienen- und Weichenschleifen

Geringere Ergebnisbeiträge aus Schienen- und Weichenschleifen, zum Teil kompensiert durch verbessertes Ergebnis aus Maschinenverkäufen; deutliche Verbesserung der Profitabilität im Schlussquartal erwartet, unter anderem aufgrund mehrerer Verkäufe von Instandhaltungsmaschinen

Höhere Auftragseingänge vor allem in Deutschland (Stationäres Schweißen und Logistik) und China (Verkauf von Instandhaltungsmaschinen), Book-to-Bill bei 1,23

(in %)
ROCE

1-9/2020	5,4
1-9/2021	3,0

(in Mio.€)
WERTBEITRAG

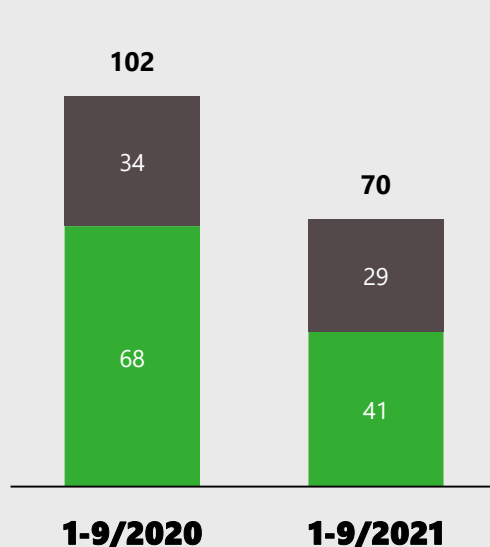
1-9/2020	-2,1
1-9/2021	-5,4

VOSSLOH-KONZERN

DEUTLICHER UMSATZANSTIEG VOR ALLEM IN CHINA, DEUTSCHLAND UND ITALIEN

(in Mio.€)

AMERIKA



■ USA ■ Restl. Amerika

Umsätze in den USA vor allem bei VTT unter Vorjahr, teilweise auch durch Portfolioveränderungen bei CM

(in Mio.€)

EUROPA

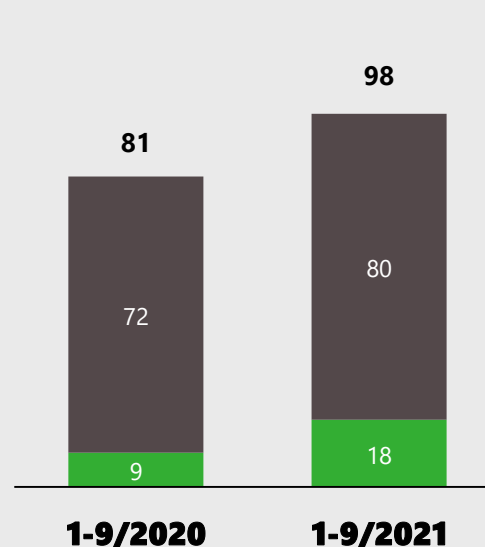


■ Westeuropa ■ Nordeuropa
■ Südeuropa ■ Osteuropa

Geringere Umsätze in Frankreich durch höhere Umsätze in Deutschland kompensiert; Umsatzrückgang in Schweden durch Mehrumsätze in Norwegen nahezu ausgeglichen; höhere Umsätze in Italien

(in Mio.€)

AFRIKA & AUSTRALIEN

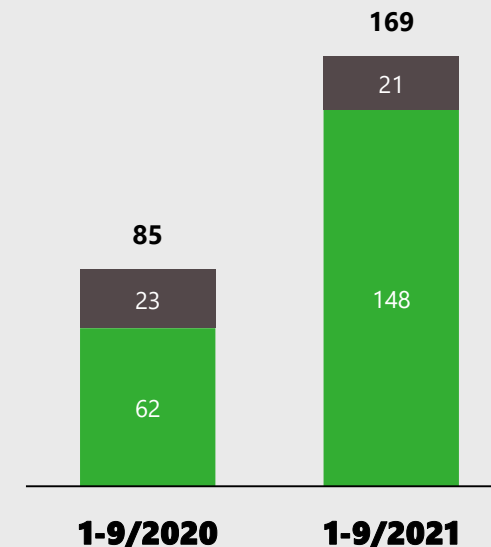


■ Afrika ■ Australien

Umsätze in Australien vor allem durch CM und VFS höher, Umsatzanstieg in Afrika insbesondere in Ägypten durch CM und VFS

(in Mio.€)

ASIEN INKL. NAHER OSTEN



■ Asien ■ Naher Osten

Höhere Umsätze in Asien vor allem in China (VFS) und Indien (CM und VFS)

VOSSLOH-KONZERN: AUSBLICK

AUSBLICK AUF BASIS DER GESCHÄFTSENTWICKLUNG IM Q3/2021 INSGESAMT BESTÄTIGT

Umsatz

2020: 869,7 Mio.€

Erwartung 2021: 900 Mio.€ bis 950 Mio.€

/ Erwartung am 19. Juli 2021 angepasst

/ Verbesserung gegenüber ursprünglicher Erwartung für 2021 von 850 Mio.€ bis 925 Mio.€ insbesondere bei Core Components (Vossloh Fastening Systems starker Anstieg, Vossloh Tie Technologies unter Vorjahr); nunmehr auch Umsatzwachstum bei Customized Modules und Lifecycle Solutions (nach Akquisition von ETS) prognostiziert

Wertbeitrag

2020: 12,4 Mio.€

Erwartung 2021: 0 Mio.€ bis 15 Mio.€

/ Wertbeitrag im Geschäftsjahr 2021 aufgrund einer höher erwarteten operativen Profitabilität in etwa auf Vorjahresniveau und somit erneut positiv; operativ spürbarer Anstieg gegenüber dem positiv beeinflussten Wert aus der Übergangskonsolidierung einer Gesellschaft im Vorjahr

EBITDA-Marge

2020: 12,4 %¹

Erwartung 2021: 13 % bis 14 %

EBIT-Marge

2020: 6,6 %¹

Erwartung 2021: 7 % bis 8 %

/ Operativ deutlicher Anstieg der Profitabilität trotz signifikanter Belastungen infolge deutlich gestiegener Materialpreise erwartet; bei Core Components und Customized Modules wird mit einer Erhöhung der operativen EBIT-Marge gerechnet, Lifecycle Solutions aufgrund der Integration von ETS auf Vorjahresniveau



¹ Ohne den Bucheffekt aus der Übergangskonsolidierung einer chinesischen Gesellschaft in Höhe von 15,6 Mio.€ dargestellt, entspricht einer EBIT- beziehungsweise EBITDA-Marge von ca. 1,8 %.

FINANZKALENDER UND ANSPRECHPARTNER

SO ERREICHEN SIE UNS

Finanzkalender 2022

- / 17. März 2022 Geschäftsbericht 2021
- / 28. April 2022 Zwischenmitteilung zum 31. März 2022
- / 18. Mai 2022 Hauptversammlung (voraussichtlich)

Kontaktdaten für Investoren:

Dr. Daniel Gavranovic

E-Mail: investor.relations@vossloh.com

Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-609

Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219



Kontaktdaten für die Medien:

Andreas Friedemann (Kirchhoff Consult AG)

E-Mail: presse@vossloh.com

Telefon: +49 (0) 23 92 / 52-608

Fax: +49 (0) 23 92 / 52-219



Enabling green mobility

Q&A

**VIELEN DANK FÜR
IHRE AUFMERKSAMKEIT.**

ANHANG

VOSSLOH-KONZERN

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Mio. €	1-9/2020	1-9/2021
Umsatzerlöse	617,7	698,4
Herstellungskosten	-476,4	-527,0
Vertriebs- und Verwaltungskosten	-104,3	-112,8
Wertberichtigungen bzw. Zuschreibungen auf finanzielle Vermögenswerte	0,1	1,0
Forschungs- und Entwicklungskosten	-6,9	-6,8
Sonstiger betrieblicher Ertrag	15,4	8,6
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-9,5	-4,2
Betriebsergebnis	36,1	57,2
Beteiligungsergebnis aus at-equity einbezogenen Unternehmen	2,7	2,8
Übrige Finanzerträge	15,7	2,2
Übrige Finanzaufwendungen	0,0	0,0
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	54,5	62,2
Zinserträge	2,5	1,2
Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	-13,2	-6,9
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	43,8	56,5
Ertragsteuern	-8,8	-22,4
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	35,0	34,1
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-25,9	-0,3
Konzernergebnis	9,1	33,8
davon entfallen auf Anteilseigner der Vossloh AG	7,9	22,8
davon entfallen auf Hybridkapitalgeber	-	3,6
davon entfallen auf Anteile anderer Gesellschafter	1,2	7,4
Ergebnis je Aktie		
Unverwässertes/verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,45	1,30
davon entfallen auf fortgeführte Aktivitäten	1,92	1,32
davon entfallen auf nicht fortgeführte Aktivitäten	-1,47	-0,02

VOSSLOH-KONZERN

BILANZ

Aktiva in Mio.€	30.9.2020	31.12.2020	30.9.2021
Immaterielle Vermögenswerte	312,4	314,4	328,8
Sachanlagen	301,3	313,6	316,0
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	4,5	4,4	4,4
Beteiligungen an at-equity einbezogenen Unternehmen	56,6	55,9	52,4
Übrige langfristige Finanzinstrumente	6,0	6,0	4,4
Sonstige langfristige Vermögenswerte	3,1	3,9	3,1
Latente Steuerforderungen	19,2	20,4	12,7
Langfristige Vermögenswerte	703,1	718,6	721,8
Vorräte	179,2	163,4	192,3
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	212,8	209,5	215,8
Vertragsvermögenswerte	8,0	4,3	7,1
Ertragsteuererstattungsansprüche	5,8	3,3	6,7
Übrige kurzfristige Finanzinstrumente	27,3	21,8	18,1
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	25,9	24,1	31,7
Kurzfristige Wertpapiere	0,0	0,3	1,3
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	54,2	67,8	77,6
Kurzfristige Vermögenswerte	513,2	494,5	550,6
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	8,5	1,3	0,0
Vermögenswerte	1.224,8	1.214,4	1.272,4

Passiva in Mio.€	30.9.2020	31.12.2020	30.9.2021
Gezeichnetes Kapital	49,9	49,9	49,9
Kapitalrücklagen	190,4	190,4	190,4
Gewinnrücklagen und Konzernergebnis	160,6	170,2	173,6
Hybridkapital	-	-	148,4
Sonstige Eigenkapitalposten	-12,1	-14,0	-7,6
Eigenkapital ohne Anteile anderer Gesellschafter	388,8	396,5	554,7
Anteile anderer Gesellschafter	13,0	15,9	24,5
Eigenkapital	401,8	412,4	579,2
Pensionsrückstellungen/Rückstellungen für sonstige Leistungen nach Ende der Beschäftigung	35,5	35,5	36,4
Sonstige langfristige Rückstellungen	9,7	12,4	13,4
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	176,2	244,5	212,7
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	3,1	2,8	2,9
Latente Steuerschulden	9,8	7,7	8,4
Langfristige Schulden	234,3	302,9	273,8
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	55,5	56,4	53,6
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	284,7	175,0	97,8
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	130,4	152,3	144,0
Kurzfristige Vertragsschulden	0,0	0,0	0,0
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	5,4	6,8	8,4
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	106,3	105,6	115,6
Kurzfristige Schulden	582,3	496,1	419,4
Schulden in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	6,4	3,0	0,0
Eigenkapital und Schulden	1.224,8	1.214,4	1.272,4

VOSSLOH-KONZERN

WESENTLICHE KENNZAHLEN

		Core Components		Fastening Systems		Tie Technologies		Customized Modules		Lifecycle Solutions	
		1-9/2020	1-9/2021	1-9/2020	1-9/2021	1-9/2020	1-9/2021	1-9/2020	1-9/2021	1-9/2020	1-9/2021
Umsatzerlöse	Mio.€	258,4	339,3	139,8	232,7	126,7	111,4	287,8	292,6	79,0	78,6
EBITDA ¹	Mio.€	52,7	63,5					32,9	33,6	16,0	13,4
EBITDA-Marge ¹	%	20,4	18,7					11,4	11,5	20,3	17,0
EBIT ¹	Mio.€	36,5	45,4					21,3	23,7	7,2	4,1
EBIT-Marge ¹	%	14,1	13,4					7,4	8,1	9,1	5,2
Working Capital (Ø)	Mio.€	99,2	122,4					77,6	68,7	13,5	12,4
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	28,8	27,0					20,2	17,6	12,8	11,9
Capital Employed (Ø)	Mio.€	318,6	350,3					367,7	364,8	177,4	181,2
ROCE ¹	%	15,3	17,3					7,7	8,7	5,4	3,0
Wertbeitrag ¹	Mio.€	19,7	27,0	21,8	26,3	-2,0	0,7	2,0	4,6	-2,1	-5,4
Auftragseingang	Mio.€	297,4	276,7	167,0	181,8	142,9	98,7	342,6	309,0	84,0	96,5
Auftragsbestand (Stichtag 30.9.)	Mio.€	311,7	177,5	209,7	120,3	109,1	61,8	327,9	354,6	15,5	26,7
Investitionen	Mio.€	17,5	13,9	13,9	10,9	3,6	3,0	13,6	6,9	10,5	6,6
Abschreibungen	Mio.€	-16,2	-18,1	-6,4	-6,4	-9,8	-11,7	-11,6	-9,8	-8,8	-9,3

¹ Vorjahreswerte bei Core Components begünstigt durch positiven Bucheffekt aus der Übergangskonsolidierung eines chinesischen Joint Ventures (EBIT-Effekt = 15,6 Mio.€)

VOSSLOH-KONZERN

KAPITALFLUSSRECHNUNG

Mio.€	1-9/2020	1-9/2021
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	54,5	62,2
EBIT aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-22,4	-0,3
Abschreibungen/Wertminderungen auf langfristige Vermögenswerte (saldiert mit Zuschreibungen)	46,7	38,3
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	-1,1	2,7
Bruttocashflow	77,7	102,9
Gezahlte Ertragsteuern	-10,4	-16,5
Veränderung des Working Capital	-71,7	-21,3
Sonstige Veränderungen	-15,9	-21,3
Cashflow aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-20,3	43,8
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-31,6	-34,8
Investitionen in Beteiligungen an at-equity einbezogenen Unternehmen	-0,1	0,0
Einzahlungen aus Gewinnausschüttungen von at-equity einbezogenen Unternehmen	0,1	0,8
Free Cashflow	-51,9	9,8

VOSSLOH-KONZERN

MITARBEITER

Mitarbeiter	Stichtag		Durchschnitt	
	30.9.2020	30.9.2021	1-9/2020	1-9/2021
Core Components	943	863	938	877
Customized Modules	1.999	2.122	1.991	2.132
Lifecycle Solutions	490	531	499	516
Vossloh AG	59	65	58	62
Konzern	3.491	3.581	3.486	3.587

VOSSLOH-KONZERN

KURSENTWICKLUNG, INFORMATIONEN ZUR AKTIE UND AKTIONÄRSSTRUKTUR

Kursentwicklung der Vossloh-Aktie 31.12.2020 bis 30.9.2021



Informationen zur Vossloh-Aktie

ISIN	DE0007667107
Handelsplätze	Xetra, Düsseldorf, Frankfurt, Berlin, Hamburg, Hannover, Stuttgart, München
Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien am 30.9.2021	17.564.180
Aktienkurs (30.9.2021)	45,95 €
Kurshoch/-tief Januar bis September 2021	49,45 € / 39,35 €
Marktkapitalisierung (30.9.2021)	807,1 Mio.€
Reuterskürzel	VOSG.DE
Bloombergkürzel	VOS:GR

Aktionärsstruktur in %

